

Verein „Ein Schritt ins Alter“ und LR Haidinger wollen unnötige Hürden im Alltag beseitigen

Aktion des Landes: „Ärger im Alltag“

Viel zu klein gedruckte Gebrauchsanleitungen und unleserliche Infotafeln, unauflösbare Ablaufdaten und nicht zu öffnende Verpackungen, gefährliche unmarkierte Hindernisse wie Stiegen oder Rolltreppen, zu kurze Packbereiche an den Kassen oder eine unübersichtliche Ladengestaltung, zu hohe Stufen und Gehsteigkanten oder zu kurz geschaltete Ampeln.

„Vor allem der Alltag alter und behinderter Menschen ist voller unnötiger Hindernisse und Stolpersteine. Auch bei den alltäglichsten Dingen sind sie dadurch auf Hilfe angewiesen“, verweist Landesrätin Maria Haidinger auf die Situation jener Menschen, deren Bedürfnisse im Alltagsleben oft missachtet werden.

„Nicht das Alter behindert uns Menschen, sondern wir Menschen behindern das Alter“

Nach der Devise „Nicht das Alter behindert uns Menschen, sondern wir Menschen behindern das Alter“ starten der Verein „Ein Schritt ins Alter“ und Landesrätin Maria Haidinger in Zusammenar-

beit mit der Landesklinik für Geriatrie (CDK) und mit Unterstützung von Salzburger Nachrichten und ORF-Salzburg die Aktion „Ärger im Alltag“, die von 9. April bis 30. Mai laufen wird. „Sinn dieser nicht nur an ältere Menschen gerichteten Aktion ist es, Alltags-hürden zu identifizieren und zu erforschen, um sie letztendlich nach dem Motto ‚Gesundheit und Sicherheit für alle Generationen‘ zu beseitigen oder zumindest zu

minimieren“, berichtet Projektkoordinatorin Susanne Erhart.

Eingaben telefonisch, per Post oder Mail

Auf eine breite Beteiligung der Bevölkerung hofft Landesrätin Haidinger: „Jede und jeder ist aufgerufen, aktiv an der Verbesserung der eigenen Lebensqualität mitzuwirken. Jammern und ärgern allein hilft nicht – versuchen wir gemeinsam, uns den Alltag zu er-

leichtern!“ Von Montag bis Freitag ist das „Ärger im Alltag“-Team zwischen 8.00 und 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 0662/84 02 81 erreichbar. Schriftliche Eingaben bitte an die Adresse, „Ein Schritt ins Alter“, Reichenhallerstr. 6, 5020 Salzburg oder per Mail an office@schrittinsalter.at.

Alle Angaben werden selbstverständlich streng vertraulich und anonym behandelt. Die Aktion läuft noch bis 30. Mai 2003.



In Aktion: Mag. Adriana Falger und Susanne Erhart vom Verein „Ein Schritt ins Alter“, LR Maria Haidinger, Christa Erhart von der Landesklinik für Geriatrie an der Christian-Doppler-Klinik (v.l.n.r.). Foto: Land Salzburg